

Weingut Chat Sauvage



Hohlweg 23, 65366 Johannisberg
T: +49 (6722) 9372586, pinot@chat-sauvage.de
www.chat-sauvage.de

Ab-Hof-Verkauf: ja
Kellermeister: Michel Städter
Ansprechpartner: Günter Schulz
Flaschen/Hektar: 30.000 (30 % weiß, 70 % rot)/9 ha

Als der Hamburger Unternehmer Günter Schulz im Jahr 2000 Chat Sauvage gründete – damals mit zugekauften Spätburgundertrauben –, hatte er von Anfang an ein Ziel im Blick: die Erzeugung langentypischer, handwerklich bereiteter Spätburgunder. Heute bewirtschaftet das Gut

acht Hektar in besten Schiefer- und Quarzitlagen. Selbst Brachen ließ Schulz wieder aufstocken. Betriebsleiter Michel Städter keltert mineralischen Spätburgunder, der keinen internationalen Vergleich zu scheuen braucht, und seit einigen Jahren nun auch Chardonnay von höchstem Anspruch. Ausgezeichnet!

93 2013 Rüdesheim Drachenstein Pinot Noir trocken

Klarer Pinot mit reintoniger Kirsch- und Brombeerfrucht. Dunkle Schokolade und rauchige Aspekte zeugen von gekonntem Barriqueinsatz. Zarte vegetale Noten von Paprika und frischen Kräutern. Akzentuierter Gerbstoff im kühl wirkenden Fruchtkern. 13,5 Vol.-%, NK, €€€€

93 2012 Lorch Kapellenberg Pinot Noir trocken

Recht verschlossener Auftakt mit diskret ätherischen Noten nach Rosmarin, Thymian und getrockneten Kirschen. Rauchig-mineralisch unterlegt. Strenger Gaumen mit griffigen Gerbstoffen und kühler, klarer Fruchtfrische. 13,5 Vol.-%, NK, €€€

93 2012 Johannisberg Hölle Pinot Noir trocken

Rauchig-mineralisches Bukett mit deutlich ätherischer Kontur und hintergründiger Frucht. Bitterschokolade, Teer und dunkle Waldbeeren. Etwas Wacholder und Nelke. Zupackend-saftiger Geschmack mit durchdringender Säure und würziger Länge. 13 Vol.-%, NK, €€€

91 2011 Assmannshausen Pinot Noir trocken

Dunkel anmutender Duft mit delikaten Noten nach Wacholder, Lorbeer, Blaubeeren und Cassis. Dicht und delikate Rei-

fe zeugend. Am Gaumen mit enormem Gerbstoffzug und großzügigem Extrakt. Hervorragende Länge. Säure hält ihn jung. 13 Vol.-%, NK, €€€

91 2013 Rheingau Pinot Noir trocken

91 2013 »Clos de Schulz« Chardonnay tr.

Kräuterwürziger Duft mit rauchiger Mineralik im Verbund mit einer frisch anmutenden Fruchtfülle aus Abate-Birnen und Reneklode. Feiner, pointierter Chardonnay mit markanter Säure und griffig-herben Noten. Salzige Akzente im langen Finale. 13,5 Vol.-%, NK, €€€